

21.09.2004 - 16:09 Uhr

## HEKS setzt 100'000 Franken für Wirbelsturmopfer in Haiti ein

Zürich (ots) -

HEKS, das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, unterstützt die Opfer der Wirbelstürme Ivan und Jeanne in Haiti mit 100 000 Franken. Die Überlebenshilfe konzentriert sich auf die Regionen Cap Haïtien im Norden und Dame-Marie im Westen.

Die Methodistische Kirche, lokale Partnerin von HEKS in Haïti, leistet im Norden Nothilfe in der Region von Cap Haïtien, wo die ländliche Bevölkerung besonders stark betroffen ist. Im Westen unterstützt HEKS den Wiederaufbau einer Schule in Dame-Marie, die vor einigen Wochen durch den Wirbelsturm Ivan zerstört wurde. 2500 Schülerinnen und Schüler warten darauf, dass der Schulbetrieb wieder aufgenommen wird. Mehr als 140 Familien sind weiterhin obdachlos. Sie haben ihr ganzes Hab und Gut verloren.

In Gonaïve steht das Wasser immer noch drei Meter hoch. Mehr als 600 Personen haben ihr Leben verloren, darunter viele Kinder und PatientInnen des lokalen Krankenhauses. Zahlreiche Menschen werden noch vermisst.

Die HEKS-Nothilfeprojekte werden von der Glückskette unterstützt.

Spendenkonto HEKS: PC 80-1115-1, Vermerk "Haïti"  
Spendenkonto Glückskette: PC 10-15000-6, Vermerk "Haïti"

Kontakt:

Seta Thakur  
Direktwahl: +41-(0)1-361'73'24  
Mobile: +41-(0)79-285'95'27  
E-Mail: thakur@hekseper.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000081/100479791> abgerufen werden.